

Mouvly ist auf
Sport- und Freizeitaktivitäten
für Menschen mit **Behinderung**
spezialisiert.

Das Unternehmen bietet **Lösungen** für die
Ausübung von **Wander-, Reit- oder auch**
Wassersport.

Mouvly gehört zu **Groupe G2M**,
seit über 70 Jahren Hersteller von
orthopädischen Komponenten.



GEBRAUCHSANLEITUNG

NEU
Verstellbare Rückenstütze

V-TRAK



Französische
Herstellung



WWW.MOUVLY.COM / FOLGEN SIE UNS AUF:  



Groupe G2M



Französische
Herstellung

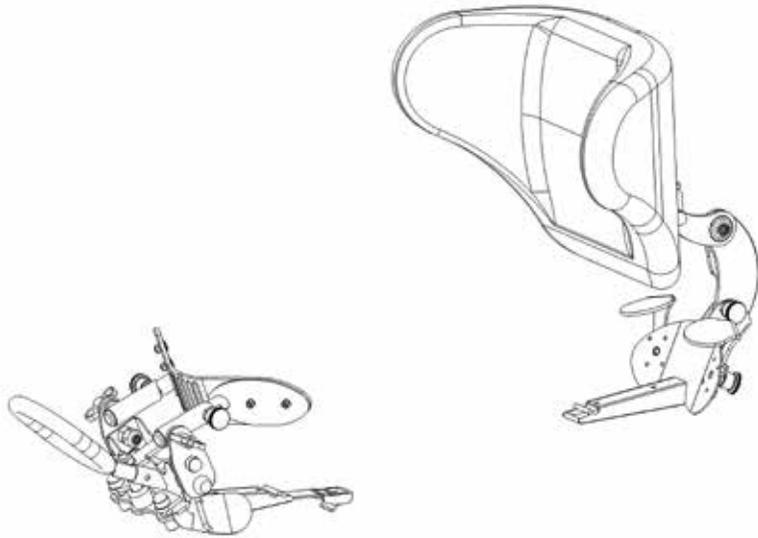
BEZEICHNUNG

Sattelmodul zur Unterstützung beim Reitsport.

BESCHREIBUNG

Das Modell besteht aus zwei Hauptteilen: einem Vorderteil (Bauchstütze und Griff) und einem Rückenteil (Rückenstütze).

Beide Teile werden von einem Befestigungssystem unter dem Sattel in Position gehalten.



EINSATZ

Die Vorrichtung soll das Erlernen des Reitsports erleichtern. Dank ihrer Konzeption lässt sie sich ebenfalls für Personen mit Behinderungen anpassen.

EIGNUNG

Die Vorrichtung eignet sich für die meisten Standardsättel, die in Reiter- oder Ponyhöfen verwendet werden. Allerdings kann die Vorrichtung nicht an bestimmten Sattelmodellen wie jene mit Hörnern angebracht werden. Erkundigen Sie sich im Zweifelsfall beim Kundendienst über die Eignung.

PATENT

Diese Vorrichtung ist Gegenstand einer Patentanmeldung bei INPI unter der Nummer 12/01875.

NUTZUNGSEINSCHRÄNKUNGEN / SICHERHEITSHINWEISE

Einige Teile sind schwenkbar und können zu Klemmverletzungen führen. Regelmäßig den Zustand des Befestigungsbands der Module prüfen. Dieses bei Beschädigung vor jeglicher erneuter Nutzung austauschen. Das Anbringen der Vorrichtung am Sattel muss von Reitfachpersonal erfolgen. Die Betreuung von Personen mit Behinderung erfordert die Anwesenheit von Begleitpersonen. Für das Aufsitzen dieser Personen wird die Nutzung eines geeigneten Transfermittels (Aufstieghilfen, Reitlift) dringend empfohlen. Kein Element der Modulstruktur ändern.

PFLEGE / LAGERUNG

- Produkt vor Feuchtigkeit geschützt aufbewahren.
- Nicht in Wasser tauchen.
- Leder- und Metallteile mit einem feuchten Lappen reinigen.
- Die Bezüge können abgezogen und bei 30 °C gewaschen werden.
- Auf die gute Reinigung der Teile 5 und 6 achten und dann Molykote-Schmiermittel verwenden (Art.-Nr. Z10-50).

Folgendes ist verboten:

- Chemische Reinigung
- Bügeln
- Verwendung chlorhaltiger Wirkstoffe
- Maschinentrocknung



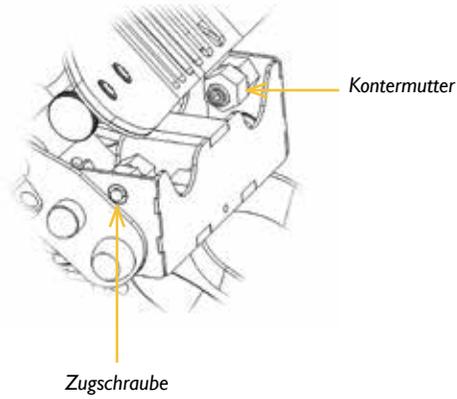
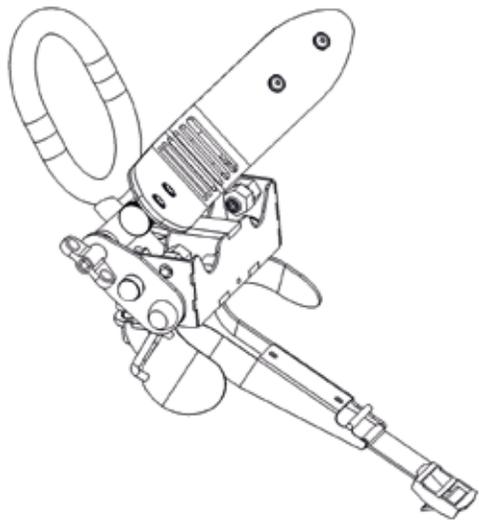
GEWÄHRLEISTUNG

Die Gewährleistung gilt 1 Jahr ab Kaufdatum des Produkts im Rahmen einer Nutzung entsprechend den Herstelleranweisungen.

ENTWICKLUNG UND UNTERSUCHUNGEN

Die Entwicklung dieses Moduls für Sättel ist das Ergebnis zahlreicher Untersuchungen, Analysen und Entwicklungsschritte in Zusammenarbeit mit:





OPTIONEN

Hippodrive

Lernzügel:
Ermöglichen schnelle
Anpassung der
Handposition am Zügel.



Hippogel

Gelkissen:
Vermeidet Reibung
am Sattel und beugt
der Entstehung von
Druckgeschwüren vor



ÜBERPRÜFUNG DES LIEFERUMFANGS IHRES HIPPOLIB-SETS

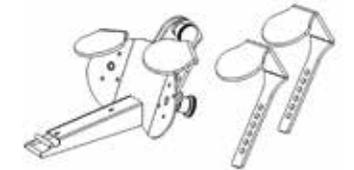
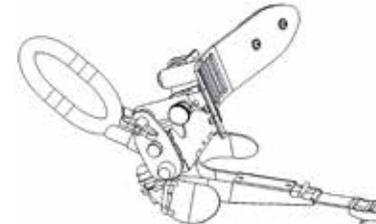
Jedes Hippolib-Set umfasst:

- Ein Vorderteil, ein Rückenteil sowie eine Tube Schmiermittel
- Eine Sattelunterlage
- Ein Sattelpad

Je nach gewählter Konfiguration finden Sie eine oder mehrere der im Folgenden aufgeführten Rückenstütze(n):

- Rückenstütze VTRAK small
- Rückenstütze VTRAK large
- Befestigung der VTRAK-Rückenstütze mit dem Einstellschlüssel
- Niedrige Rückenstütze

Bevor Sie mit der Montage Ihres Sets beginnen, überprüfen Sie es bitte auf Vollständigkeit (wenden Sie sich bei Bedarf an den Kundenservice).



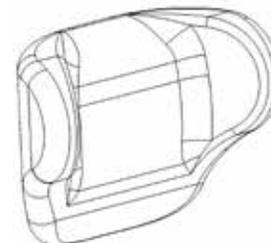
Sattelpad



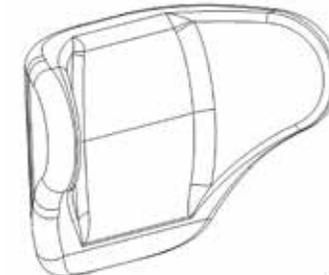
Sattelunterlage



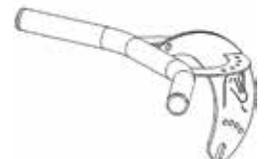
Tube
Schmiermittel



Rückenstütze VTRAK small (D)



Rückenstütze VTRAK large (D)



Niedrige Rückenstütze (C)

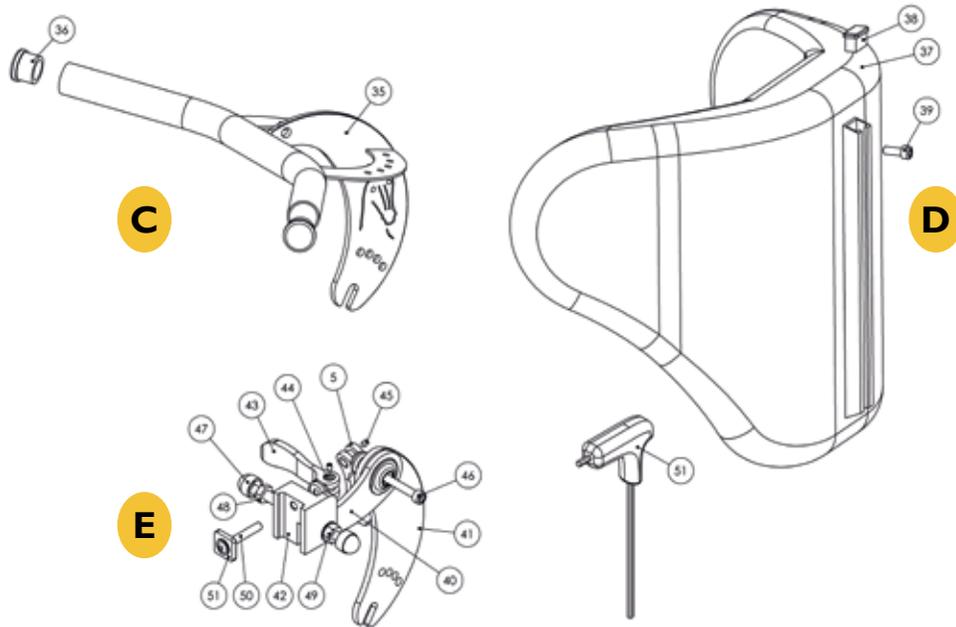
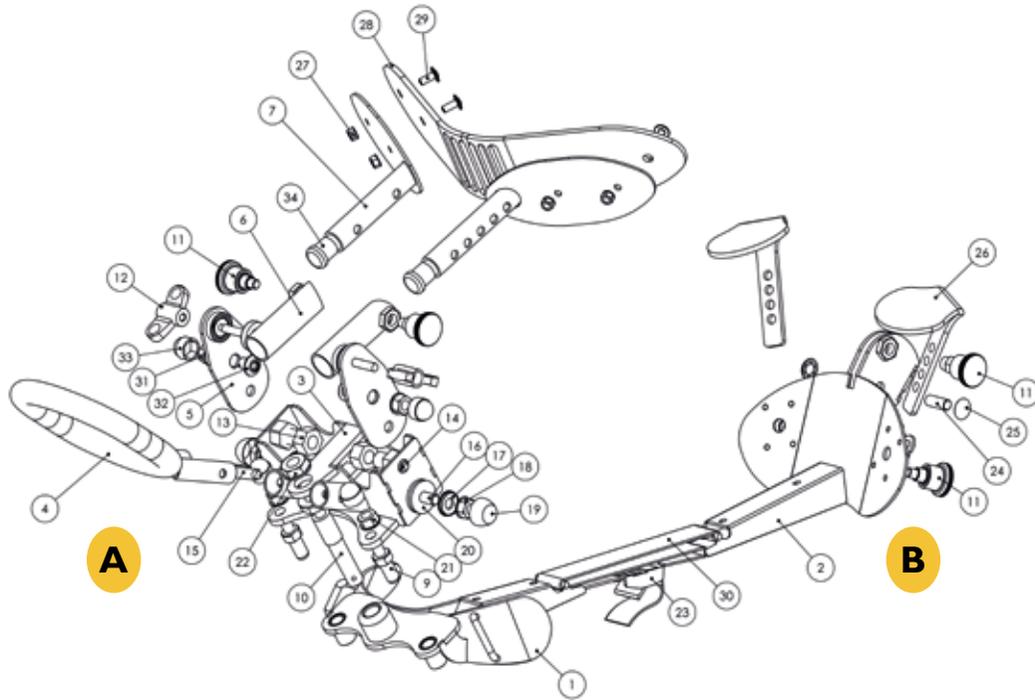


Einstellschlüssel



Befestigung VTRAK-Rückenstütze (E)

LISTE DER EINZELTEILE



Dazu

- nehmen Sie den Textilschutz des Vorderteils (A) ab, der um die Halterung (3) festgeklammert ist.
- Lösen Sie mit einem 18er Ringschlüssel die Kontermuttern (13).
- Schrauben Sie mit einem 4er Inbusschlüssel die Zugschraube (14) für mehr Widerstand fester, lösen Sie sie für weniger Widerstand.
- Ziehen Sie die Kontermuttern fest.
- Prüfen Sie die Auslösung mit einem Faustschlag auf den Bauchstützgurt (28).

Eine regelmäßige Überprüfung wird empfohlen. Sie hat systematisch zu erfolgen, wenn der Mechanismus bei der Nutzung ausgelöst wird.



Kippbewegung



Zugschrauben und Kontermuttern

Öffnen des abnehmbaren Blocks



Reiter in Position gehalten

Achten Sie beim Anbringen der VTRAK-Rückenstütze darauf, dass sich die Unterseite der Rückenstütze immer in Kontakt zum Sattel befindet (s. Schritt 3.1).

SCHRITT 7. ABNEHMEN DES MODULS VOM SATTEL

Sattel vom Pferd nehmen, diesen umdrehen und auf die Verriegelungslasche der Feststellschnalle (23) drücken. Der Gurt löst sich und gibt die beiden Teile frei.

SCHRITT 8. KONTROLLEN

Vor dem Reiten überprüfen Sie zwingend folgende Punkte:

- Vorder- und Rückenteil müssen fest auf dem Sattel sitzen. Spannung des Gurtes prüfen.
- Stellen Sie sicher, dass die Flügelschrauben, Einstellknöpfe und Nockenhebel, mit denen die verschiedenen Einstellungen vorgenommen wurden, fest angezogen und in ihrer Position verriegelt sind.
- Der Reiter muss vorn, hinten und seitlich optimal im Sattel gehalten werden.
- Sattel, Sattelunterlage und Sattelpad müssen korrekt angelegt sein.

Richten Sie sich im Zweifelsfall nach den in dieser Anleitung beschriebenen Schritten und beheben Sie eventuelle Unregelmäßigkeiten.

Haben Sie Fragen oder benötigen Sie Beratung zur Nutzung von HIPPOLIB, informieren Sie sich anhand unserer Videos oder wenden Sie sich an unseren Kundenservice.

Zubehör

FREIGABEVORRICHTUNG

Sie sitzt im Vorderteil (A), löst sich bei einem Ungleichgewicht automatisch durch Drehung des Bauchstützgurtes (28) und gibt den Reiter frei.

Die Auslösung dieser Vorrichtung ist werkseitig eingestellt. Sie können sie allerdings nach Ihren Bedürfnissen anpassen.

BESCHREIBUNG ZUM ANBRINGEN UND EINSTELLEN DES MODULS AM SATTEL

Ein Video zeigt die verschiedenen Schritte zum Anbringen und Einstellen. Sie finden es auf unserer Website www.mouvly.com.

Bitte schauen Sie es sich an.

SCHRITT 1. EINSTELLUNG DES RÜCKWÄRTIGEN HIPPOLIB-MODULS AN DIE SATTELFORM

Zunächst ist das Rückenteil (B) so einzustellen, dass es sich an die Form Ihres Sattels anpasst. Dieser muss über einen Kissenkanal zwischen zwei Polsterungen verfügen.



Ansicht von unten
"Kissenkanal"



Ansicht von oben



Seitliche Ansicht: flach anliegende
Halterungen

Bringen Sie das Rückenteil (B) an, indem Sie die Haltestange (2) in den Kissenkanal zwischen den beiden Sattelpolstern legen, bis die Halterungen (26) und die flache Fläche der Haltestange (2) an der hinteren Kante des Sattels anliegen. Der hintere Teil wird gehalten, indem er mit den Halterungen (26) festgeklemmt wird. Ihnen stehen zwei Halterungspaare zur Verfügung, zwischen denen Sie je nach Sattelform wählen können. Wählen Sie die passenden Halterungen, die flach auf der Sattelpolsterung aufliegen.

Um die Position zu ändern, ziehen Sie die Einstellknöpfe (11) und verschieben Sie sie in den Schienen, bis sie anliegen. Wenn sie sich in der optimalen Position befinden, lassen Sie die Knöpfe los, damit sie sich ordnungsgemäß verriegeln können. Prüfen Sie, dass sie eingerastet sind. Die Einstellung ist beendet.

SCHRITT 2. BEFESTIGUNG DES HIPPOLIB AUF DEM SATTEL

Das Modul wird vor dem Satteln des Pferdes am Sattel angebracht.

Bringen Sie das Vorderteil (A) an, indem Sie die Haltestange (1) in den Kissenkanal zwischen den beiden Sattelpolstern legen, bis sich die Halterungen an der Vorderseite des Sattels festklemmen.



Sitz des Vorderteils



Sitz des Vorderteils

Gehen Sie genauso mit dem Rückenteil **(B)** vor. Die beiden Halterungen (26) müssen sich nach dem vollständigen Einsetzen der Haltestange (2) im Kontakt zum Sattel befinden. Andernfalls müssen die Halterungen für optimalen Halt noch einmal neu justiert werden (siehe Schritt 1).



Sitz des Rückenteils

Achten Sie für eine bequeme Nutzung auf einen Abstand von 1 bis 2 cm zwischen dem Bauchstützgurt (28) und dem Oberkörper des Reiters.



Einstellung der Weite des Bauchstützgurtes

Stellen Sie die Neigung mit den Flügelschrauben (12) ein (eine asymmetrische Einstellung ist möglich). Stellen Sie bei diesen Einstellungen sicher, dass der Reiter aufrecht sitzt.



Einstellung der Neigung des Bauchstützgurtes

Nachdem die vordere Position eingestellt ist, beenden Sie die Einstellung der Rückenstütze. Dazu setzen Sie die Rückenstütze gegen den Rücken des Reiters bis er Kontakt zum Beckenkamm erhält. Halten Sie einen Abstand von ca. 1 bis 2 cm ein. Der Oberkörper sollte ganz aufrecht und gehalten sein. Die Position der Rückenstütze dann endgültig verriegeln (s. Schritt 3).



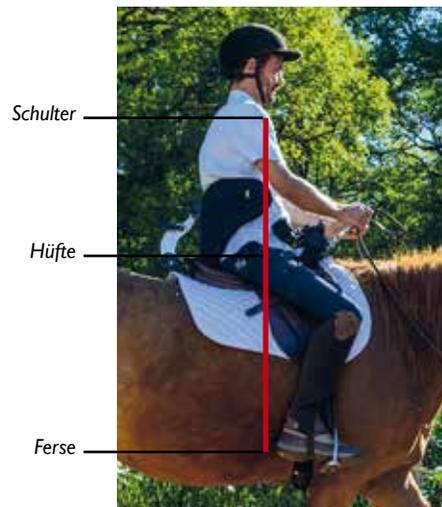
Vorrichtung EQUILEVE

Position des Reiters auf dem Pferd

Reiter mit Behinderungen sind den Bewegungen des Tieres oft passiv ausgeliefert. Sie reagieren verspätet auf die Bewegung, was zu einer kraftlosen Reithaltung an der Rückenstütze führt.

Damit HIPPOLIB dem Reiter eine bestmögliche Haltung schenkt, sind zwei Faktoren zu berücksichtigen.

- Der Reiter muss sich so weit vorn wie möglich im Sattel befinden.
- Der Oberkörper des Reiters muss aufrecht bleiben.



Empfohlene Reithaltung

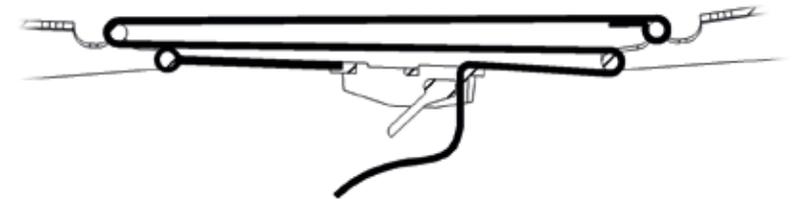
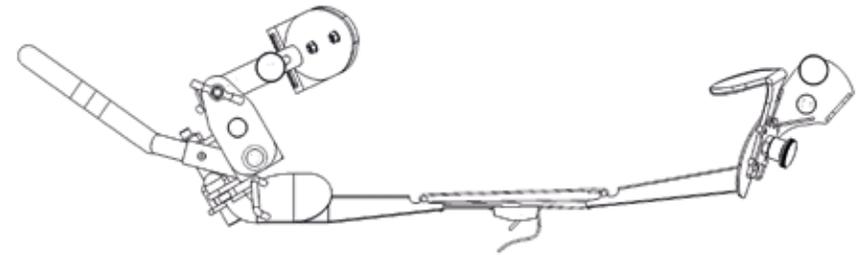
Sobald der Reiter aufsteigt, setzen Sie den abnehmbaren Block am Vorderteil (A) des HIPPOLIB mit geöffnetem Bauchstützgurt ein, indem Sie dem Reiter ermöglichen, sich am Griff festzuhalten. Dann setzen Sie die Rückenstütze des Rückenteils (B) ein. S. hierzu Schritt 3.

Sorgen Sie dafür, dass der Reiter möglichst weit vorne sitzt und stellen Sie den Bauchstützgurt (28) des Vorderteils (A) so ein, dass er auf den Beckenkämmen des Reiters (oberes Becken, unter dem Bauchnabel) aufliegt.

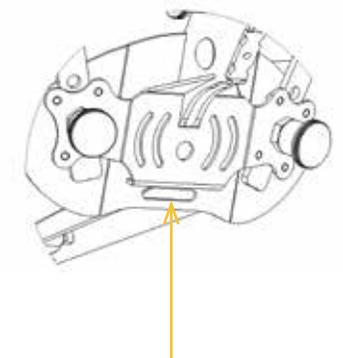
Der Bauchstützgurt ist in der Weite verstellbar, dazu ziehen Sie am Einstellknopf (11), um die gewünschte Position zu finden. Führen Sie diesen Vorgang anschließend auf der gegenüberliegenden Seite durch (eine asymmetrische Einstellung ist möglich).

Um das Vorderteil (A) und das Rückenteil (B) fest miteinander zu verbinden, kann der Sattel senkrecht an eine Stütze gelehnt werden. Dadurch sind die einzelnen Komponenten leichter erreichbar.

Führen Sie den Gurt (30) des Rückenteils (B) durch das vordere Teil (A) und seine Schnalle (23). Beachten Sie dabei ganz genau die Führung wie unten dargestellt. Durch diese Führung wird die zum Festziehen eingesetzte Kraft verstärkt und Ihr HIPPOLIB kann optimal fixiert werden.



Zusammengefügte Einheit



Durchführung für den Gurt

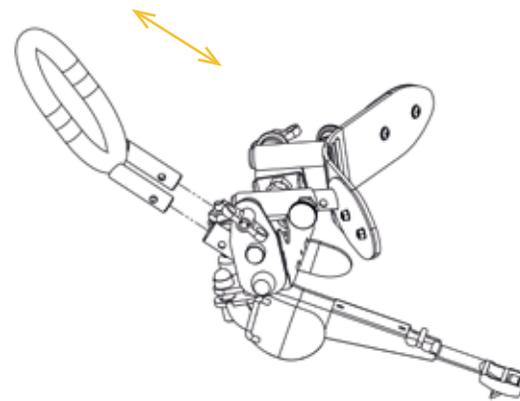
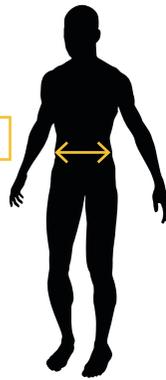
SCHRITT 3. VORBEREITUNG DES AUFSITZENS

3.1 RÜCKENSTÜTZE VTRAK (D) (E)

Wählen Sie die Größe Ihrer Rückenstütze.

Dazu ist die Oberkörperbreite des Reiters zu messen.

Größe S < 40 cm < Größe L



Griff abnehmen

Die VTRAK-Rückenstütze (D) an die Befestigung (E) montieren.

Dazu den Nockenhebel (43) durch Drehen entriegeln und die Mutter (51) in die Schiene der Rückenstütze (37) einsetzen. Mutter so ausrichten, dass sie in die Schiene passt. In der gewünschten Höhe mit dem Hebel feststellen.



Befestigung ansetzen



Mutter in die Schiene einsetzen



Nockenhebel verriegeln

Entfernen der Rückenstütze des Rückenteils (B)

Einstellknopf (11) lösen und das Rückenteil an der Rückenstütze vertikal herausziehen.



Rückenstütze abnehmen

SCHRITT 6. POSITIONIERUNG DES REITERS

Aufsitzen und Absitzen des Reiters

Sollte der Reiter eine Behinderung aufweisen, empfehlen wir die Verwendung einer Aufstieghilfe oder eines Reitlifts.

Der Vorgang sollte von einer oder mehreren Begleitpersonen unterstützt werden, die im Idealfall über die speziell für diesen Zweck entwickelte Vorrichtung EQUILEVE verfügen. (<http://equileve.fr>)

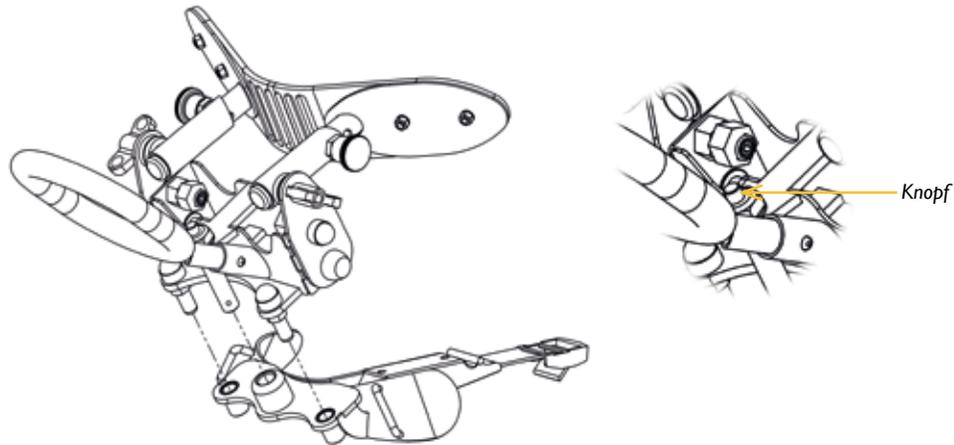
Um das Auf- und Absitzen zu vereinfachen, empfehlen wir, den abnehmbaren Block des Vorderteils (A) und die Rückenlehne des Rückenteils (B) zu entfernen. S. dazu Schritt 5.

Abnehmbaren Block des Vorderteils (A) lösen

Abnehmbaren Block (3) mit der Hand greifen und gleichzeitig den Knopf des Entriegelungsstifts (10) mit dem Daumen drücken. Nach oben ziehen, um den abnehmbaren Block aus seiner Halterung zu lösen.



Handgriff zum Entriegeln



Griff abnehmen

Der Haltegriff (4) am Vorderteil ist abnehmbar. Zum Abnehmen des Griffs gleichzeitig auf die beiden Klemmen (15) an den Stangen im unteren Teil drücken und nach vorn ziehen. Zur Anbringung des Griffs die beiden Stangen in die Führungen einsetzen und dabei die beiden Klemmen (15) gedrückt halten. Griff (4) bis zum Einrasten der beiden Klemmen in ihren Halterungen einschieben.

Rückenstütze an der HIPPOLIB-Rückseite montieren.

Ziehen Sie den Einstellknopf (11), um die Befestigung (E) an der HIPPOLIB-Rückseite einzusetzen. Lassen Sie den Einstellknopf in der gewünschten Position los, um sie zu verriegeln.



Befestigung der Rückenstütze einsetzen



Position verriegeln

Position der Rückenstütze an den Rücken des Reiters anpassen

Wenn sie eingestellt ist, muss die Unterkante der Rückenstütze mit der Oberseite des Sattels in Kontakt stehen.

Versuchen Sie immer im Rahmen der Möglichkeiten, den Oberkörper des Reiters aufrecht und so weit wie möglich nach vorn im Sattel zu positionieren.

Dazu haben Sie drei Einstellmöglichkeiten:

- Die Neigung des Hauptbügels (41) kann mit dem Einstellknopf (11) verändert werden.
- Die Neigung des Mittelbügels (40) kann mit dem Nockenhebel (5) verändert werden.
- Die Einstellung der Klemmenhöhe (42) kann mit dem Nockenhebel (43) vorgenommen werden.



Kontakt zwischen Rückenstütze und Sattel

Breite und Härte der Rückenstütze an den Körperbau des Reiters anpassen

Die Breite wird mit dem Einstellschlüssel (51) angepasst, indem die Position der seitlichen Winkel mit den Schrauben auf beiden Seiten der Rückenstütze (37) eingestellt werden. Dazu ist eine Öffnung in der Nähe des gelben VTRAK-Etiketts vorgesehen. Sie können auch den Bezug der Rückenstütze mit dem dazu vorgesehenen Reißverschluss öffnen, um an die Einstellung zu gelangen.

Zur Einstellung der Härte der Rückenstütze ziehen Sie an den entsprechenden Kunststoffringen, nachdem Sie den Bezug geöffnet haben.

Wir empfehlen, diese Einstellungen vorzunehmen, bevor der Reiter aufgestiegen ist.



Einstellung der Breite



Einstellung der Härte



Asymmetrische Einstellung min./max.

3.2 NIEDRIGE RÜCKENSTÜTZE (C)

Niedrige Rückenstütze an der HIPPOLIB-Rückseite montieren.

Ziehen Sie den Einstellknopf (11), um die niedrige Rückenstütze am Rückenteil (B) einzusetzen. Lassen Sie den Einstellknopf in der gewünschten Position los, um sie zu verriegeln.

Position der niedrigen Rückenstütze an den Rücken des Reiters anpassen

Versuchen Sie immer im Rahmen der Möglichkeiten, den Oberkörper des Reiters aufrecht und so weit wie möglich nach vorn im Sattel zu positionieren.

Ziehen Sie den Einstellknopf (11), um die Neigung einzustellen. Lassen Sie den Einstellknopf in der gewünschten Position los, um sie zu verriegeln.



Befestigung der Rückenstütze einsetzen



Position verriegeln

SCHRITT 4. AUFSATTELN DER EINHEIT SATTEL/HIPPOLIB

Legen Sie die Sattelunterlage und dann das Sattelpad auf. Das Pad ist vorgeformt und passt sich dem Hals des Pferdes an. Richten Sie danach den gemäß der Beschreibung unter Schritt 2 mit HIPPOLIB ausgerüsteten Sattel darauf aus.

SCHRITT 5. VORBEREITUNG DES AUFSTITZENS

Damit der Reiter die Beine leichter übersetzen kann, ist der abnehmbare Block des Vorderteils (A) und die Rückenlehne des Rückenteils (B) zu entfernen.



Einheit ohne abnehmbare Teile